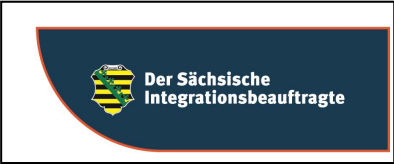


KONTAKTDATEN	
	
Name der Einsatzstelle:	Geschäftsstelle des Sächsischen Integrationsbeauftragten im Sächsischen Landtag
Ansprechpartner*in:	Herr Christoph Hindinger
Straße, Nr.:	Devrientstraße 5
PLZ, Ort:	01067 Dresden
Telefon:	0351 493 5171
Homepage:	www.offenes-sachsen.de
1. Rahmenbedingungen	
Teamgröße:	8 Personen
Arbeitszeiten:	Gleitzeitregelung, i.d.R. ca. 9:00 – 17:00 Uhr
Dienstreisen:	nein
Ist die Einsatzstelle, insbesondere der vorgesehene Arbeitsplatz barrierefrei?	ja
2. Tätigkeitsbereiche der Einsatzstelle	
Kurzbeschreibung der Einsatzstelle:	Die Geschäftsstelle unterstützt den aus der Mitte des Landtags gewählten Sächsischen Integrationsbeauftragten bei der Erfüllung seines gesetzlichen Auftrags, die Belange der im Freistaat Sachsen lebenden Ausländer und Menschen mit Migrationshintergrund zu wahren und deren gesellschaftliche Eingliederung zu fördern.

Die Arbeitsschwerpunkte der Einrichtung sind:	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Erstellen von Publikationen, Durchführung von Veranstaltungen, Bearbeiten von Anfragen, Information der ausländischen Mitbürger wie auch der einheimischen Bevölkerung
Die Einsatzstelle richtet sich an folgende Zielgruppen:	Ausländische Mitbürger (Zuwanderer und Asylsuchende), einheimische Bevölkerung, sofern mit dem Thema in Berührung bzw. daran interessiert (z. B. Ehrenamtliche, Teilhaber an Initiativen)
3. <u>FSJ-Politik in der Einsatzstelle</u>	
Deine Aufgaben im FSJ Politik? (konkrete Angabe möglicher Einsatzfelder; Aufgabenbereiche und Arbeitsaufgaben; lang- und kurzfristige Aufgaben)	Verfassen von Pressemitteilungen und Texten für den Newsletter, Recherchen aller Art, Erstellen von Tabellen und Übersichten, Teilnahme an Veranstaltungsplanung und -durchführung, Führen von kurzen Interviews für den Jahresbericht, Sekretariatsvertretung, Erstellen von Protokollen und Korrekturlesen, Versand von Publikationen
Das kannst Du, als Freiwillige*r, bei der Einsatzstelle lernen:	Faktenwissen zu Migration und Asyl, Verständnis für die Arbeitsweise der Verwaltung, Erfahrung im sach- und zielgerechten Führen von Telefonaten, Einblick in die parlamentarische Arbeitsweise, strukturiertes sowie selbstständiges Arbeiten
4. <u>Du als Freiwillige*r:</u>	
Du solltest Dich interessieren für:	Politische Zusammenhänge, verwaltungstechnische Abläufe, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen

Das solltest Du bereits mitbringen:	Grundlegende EDV-Kenntnisse, gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift, kommunikative Fähigkeiten
5. <u>von einer/m ehemaligen/ehemaligen Freiwilligen an Dich:</u> Liebe Freiwillige, lieber Freiwilliger, herzlichen Glückwunsch, dass du beim FSJ-Politik gelandet bist. Falls du diesen Weg tatsächlich einschlägst, wirst du ein wirklich ereignis- und lehrreiches Jahr haben. Hier eine kurze Beschreibung wie es in der Geschäftsstelle des Sächsischen Ausländerbeauftragten (jetzt: Sächsischer Integrationsbeauftragter) zugeht: Die Geschäftsstelle arbeitet dicht am sächsischen Politikgeschehen (sie ist Teil der Landtagsverwaltung), deshalb hat man die Möglichkeit, ein Verständnis für politische Abläufe zu bekommen aber auch einen Blick hinter die Kulissen der Landesbehörden zu werfen. Die Aufgaben, mit denen du hier betraut wirst, sind vielfältig und werden mit der Zeit auch etwas verantwortungsvoller. Da du mit im Sekretariat sitzt, wirst du dort häufig eingebunden, führst also Telefonate, schreibst E-Mails und dergleichen. Außerdem kümmerst du dich eigenständig um die Publikationsbestellungen und musst dabei das Inventar hüten und überblicken. Täglich wirst du für eine Kollegin den Pressespiegel durchschauen dürfen, um die interessantesten Artikel herauszusuchen. Darüber hinaus bekommst du hin und wieder kleinere oder größere Rechercheaufgaben und verfasst kurze Berichte. Wenn Veranstaltungen anstehen, wirst du viel in deren Planung und vor allem auch Durchführung eingebunden, eine schöne Möglichkeit, die verschiedensten Menschen zu erleben und kennenzulernen. Einmal im Monat setzt sich außerdem die Sächsische Härtefallkommission zusammen, bei der du Protokoll führst. Das ist wirklich immer sehr spannend, weil man dort ganz nah an den Einzelschicksalen ist. Das Arbeitsklima in dieser Stelle hier ist wirklich sehr angenehm, alle sind immer gut gelaunt und nett. Deshalb fällt das Ankommen hier auch sehr leicht, alle haben schon Erfahrung im Umgang mit FSJlern, sind äußerst hilfsbereit und geben immer gerne Auskunft zu allen Fragen, die man hat. So, jetzt viel Spaß bei der Einsatzstellensuche, diese hier ist exzellent, also vielleicht sieht man sich ja in der Bewerbungsphase. Bis dahin, alles Gute Arthur	